Article:

Lighting Design Case Study - Fotoesthissis Opening Ceremony

Author:

Thiemo Kastel, February 2007

Pictures:

Andrew Gauld

Lighting Design: Thiemo Kastel

Video Design:

Thiemo Kastel, Andrew Gauld

Anlaesslich einer Eroeffnungsfeier des griechischen Architekturleuchtenhauses Fotoesthissis SA, wurde vom 7. – 10. Februar 2007 in Athen – Kifissia eine aufwendige Lichtinstallation realisiert.

Im Norden von Athen, im Stadtteil Kifissia, hat sich in den vergangenen zwei Jahren die Firma Fotoesthissis SA niedergelassen. Nach Abschluss der umfangreichen Bauarbeiten wurde Anfang Februar das neue Gebaeude mit 2500qm Ausstellungs- und Bueroflaeche eroeffnet. Fotoesthissis vertritt ca. 150 Hersteller aus dem Bereich Architekturbeleuchtung in Griechenland.

Aus diesem Anlass sollte Fotodiaplassi SA fuer Ihre Schwesterfirma ein effektvolles Lichtdesign im Gebaeude aber auch im Freien kreieren. Generelles Ziel war es fuer die 1000 geladenen Gaeste am ersten Abend die Atmosphaere eines Galaempfanges zu gewaehrleisten. Am zweiten bis vierten Abend wurde hingegen mehr Wert auf einen offene Kommunikation mit Passanten und interessierten Geschaeftspartnern, die eigens aus verschiedenen Laendern eingeflogen sind, gelegt.

Das Lichtdesign war demnach in mehrere Bereiche aufgeteilt. Zunaechst wurde zwischen dem Innen- und Aussenbereich unterschieden. Im Gebaeude selbst sind zwei getrennte e:cue Systeme zum Einsatz gekommen. Das eine System, eine mediaengine, ist speziell fuer den Darkroom konzipiert und steuert eine ganze Reihe von besonderen Leuchten synchron zum Timecode der abgespielten Musik und wird durch Optische Sensoren aktiviert.

Das zweite System im Innenbereich wurde auf das bestehende Konzept aufgebaut und die vorhandenen e:cue Komponenten fuer das Event erweitert und neu programmiert. Da e:cue Terminals (Inputs/Outputs) ueber das e:net, als Ethernet und W-LAN, im ganzen Gebaeude bereits zur Verfuegung stand, war es relativ einfach die Videoprojektoren, die ueber zwei Stockwerke verteilt waren, DMX-Geraete und e:player von einem zentralen Punkt bei der Rezeption anzusteuern.

Um den Innenbereich mit dem Aussenbereich zu synchronisieren wurde an einer DMX-Universe der GrandMA ein Rosco Keystroke eingesetzt. Dieser DMX-Receiver wurde per USB and den e:cue CS1 Server angeschlossen und aktivierte bei gesendeten DMX-Werten diverse Cue-Listen. Aus Sicherheitsgruenden wurde der erstmals eingesetzte und mit der Seriennummer 2 versehene Kinesys elevation Smart8 Chainhoist Controller direkt an die

GrandMA DMX-Universe angeschlossen. Dieser Controller ermoeglichte die Auf- und Abfahrt der vier BGV C1 Kettenzuege im unzugaenglichen Schaufenster. Die an zwei Aluminium-Rohren befestigten BOCOM RGB-LED Strahler hatten hierdurch die Moeglichkeit zwoelf verschiedene Varianten an Hoehenpositionen per DMX-Command anzufahren. Die vier NEC Videoprojektoren die im Schaufenster normalerweise eine HD-Rueckprojektion ermoeglichen wurden als "einfache Goboprojektoren" fuer das Event zweckentfremdet, um die Grundidee von abstrakten Projektionen zu unterstreichen. Der Video-Prozessor Vista Spyder bildete hierbei das Herzstueck der HD-Projektion und routete in gewohnt sehr guter Qualitaet die vier Videoquellen mit je einer Aufloesung von 1024x768 Bildpunkten. Das Konzept fuer das Schaufenster laesst sich somit als eine Beamshow beschreiben die wie eine Bruecke den Innenbereich mit dem Aussenbereich verbindet.

Das Konzept fuer das Lichtdesign im Aussenbereich wurde bereits schon mehrere Monate vor dem Event als Wysiwyg-Simulation entwickelt. Das erstellte Video war fuer die Entscheidungsfindung des Managements besonders wichtig, da man zuvor nicht davon ueberzeugt war, dass durch die Hoehenunterschiede und schwere Zugaenglichkeit des Gelaendes eine homogene Loesung moeglich ist. So konnte fuer die Realisierung relativ zeitnah eine rental company fuer das zusaetzlich benoetigte Rigging, Sound und Lichtequipment gesucht werden. Den Zuschlag bekam letztendlich die Firma Audio Control AE, die das vorgegebene Wysiwig-Design erfuellen konnte.

Da sich der Komplex an einem der wichtigsten Boulevdards in Athen befindet, war die Anforderung fuer das Design Aussen eine besondere Anforderung. Der Vorplatz hat lediglich eine Breite von 16m. In diesem Bereich musste neben dem Empfang auch eine Garderobe und besonders wichtig, ein Bereich bei dem die Fotografen und Kameramaenner die eingeladenen Persoenlichtkeiten mit Ihren Kameras einfangen konnten, untergebracht werden. Ganz wichtig war, dass durch die Lichteffekte und die Traversenkonstruktion eine einladende Stimmung erzeugt wird, die bei moeglichst vielen, auch unbeteiligten Passanten einen "Aha" – Effekt ausloest.

Dieses "Aha" konnte man bereits einige Kilometer entfernt wahrnehmen. Auf dem Dach wurden zwei ZAP BigLites mit je einer 4500 Watt Xenon-Lampe platziert, die den naechtlichen Himmel in verschiedenen Farben und mit Stroboskop-Effekten erleuchteten. Es war ein zusaetzliches Searchlight eingeplant. Dieses konnte allerdings nicht mehr rechtzeitig produziert werden, da es sich zum Zeitpunkt der Bestellung noch in der Entwicklungsabteilung von ZAP technology in der Naehe von Paris befand. Dieses 3kW Xenon Searchlight hat jedoch schon vor dem Produktlaunch erfolgreiche Aussichten und hatte auch uns ueberzeugt.

Die Grundlegende Idee war den gesamten Komplex ringsherum zu ueberdachen, da man selbst im normalerweise schneefreien Athen, mit Schneefall oder Regen im Februar rechnen muss. Zufaelligerweise schneite es genau drei Tage vor dem Event, waehrend der Aufbauarbeiten der Dachkonstruktion. Uebrigens waren dies die einzigen Schneetage in diesem Winter! Waehrend den Eroeffnungstagen war es dann aber wie vorausgesagt Niederschlagsfrei und die Temperaturen waren durchschnittlich 15 °C. Auf Grund der Ueberdachung stand genuegend Traversenmaterial zur Verfuegung, um die gesamte Lichtund Tontechnik in einer Hoehe 4,50m zu befestigen. Die Bodenflaeche war deshalb frei fuer die Gaeste. Zum Gebaeude hin war die Sicht auf allen Seiten frei. Die grauen

Waende boten fuer den Betrachter viel Tiefe und man konnte je nach Betrachtungswinkel die komplette Architektur des Komplexes sehen. Die Aeusseren Seitenwaende wurden durch graue Stoffvorhaenge realisiert und wurden durch die Beams der ACL-Bars in verschiedenen Magentatoenen beleuchtet. An zwei Stellen, rechts und links neben dem Haupteingang, wurde zusaetzlich noch ein Glasgobo mit dem Firmenlogo von Fotoesthissis projetziert. Die ebenfalls grauen Bodenflaechen die zum Teil aus gefaerbtem Beton und zum anderen Teil aus Marmor bestehen, wurden mit den VariLite Washlights in Magenta beleuchtet. Die Abstrakte Gobo-Projektion der VariLite Spots wurde hingegen in einem blassen, kontrastreichen Magenta gehalten. Der Prismaeffekt wurde durch ein leichtes Pan-Tilt movement ergaenzt und hat die Umgebung in eine andere Sphaere gehoben. Dieser Effekt wurde wie oben bereits beschrieben, durch die Videoprojektoren im Schaufenster unterstuetzt. Wichtig war auch die Naehe zu dem viel befahrenen Boulevard. Es wurde sehr darauf geachtet, dass keine Projektion oder kuenstliches Licht auf die Strasse strahlte und dadurch den Verkehr beeinflusste oder gefaehrdete.

Durch einige PAR56 wurden besondere Bereiche des Gelaendes hervorgehoben. Im hinteren Bereich des Gebaeudes wurde auf zusaetzliches Lichtequipment und auf die Dachkonstruktion verzichtet, da es sich hier um einen Gartenbereich und um einen 10m langen Brunnen handelt, der bereits dezent beleuchtet ist und aus unserer Sicht durch zusaetzliche Beleuchtung mit Farben eher an Wert verliert als hinzugewinnt.

Eine Besonderheit, die sehr gut bei den Besuchern ankam, war die Vertigo living surfaces Projektion im Eingangsbereich der Bueros. Dort bat sich fuer die Gaeste die Gelegenheit mit interaktiven Fischen oder lachenden Blumen zu spielen.

Licht- und Video-Equipment

Moving Lights 2 ZAP BigLite 4.5KW Xenon 20 Vari-Lite VL2000 Spot 16 Vari-Lite VL2000 Wash

LED Lights 23 BOCOM colorPIX beam12 RGB 19 BOCOM colorPIX stripe36 RGB

Konventionelles Licht 8 Desisti Fresnel 1kW 2 ETC Source Four 25-50° 2 ETC Source Four 15-30° 8 Sets ACL PAR64 24 PAR56 300W 12 PAR36

FΧ

4 Liftket Kettenzug BGV C1, encoder 1 Kinesys elevation Smart8 DMX 2 MDG Nebelgeneratoren

Traversen System 100m Prolyte H40V 190m Prolyte H30V 12 Prolyte Kettenzug 1t 95m grauer Vorhang

Steuerung

36 Dimmerchannels 3kW 1 MA GrandMA (outdoor) 1 e:cue CS1 System (indoor) 1 Rosco Keystroke DMX

Video

4 NEC Projektor NP1000 1 NEC Projektor NP2000 1 NEC Projektor LT30 1 Vista Spyder

1 KeyWest mediaXtreme MXMH4

1 Apple MACMini

1 Apple MACMini

1 e:cue e:player 2.0 fuer PC

1 Vertigo Systems living surfaces











